



# Pressemeldung

## **Stellungnahme zur aktuellen Diskussion um die Reform bzw. Abschaffung der beschränkten Heilpraktikererlaubnis**

Die Deutsche Musiktherapeutische Gesellschaft als größte Interessenvertretung für professionelle Musiktherapeutinnen und Musiktherapeuten in Deutschland hält es vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussionen um die Abschaffung der beschränkten Heilpraktikererlaubnis im Bereich Psychotherapie für erforderlich, die musiktherapeutische Sichtweise in den öffentlichen Diskurs einzubringen.

Wir unterstützen ausdrücklich die Ansicht der beiden rheinlandpfälzischen Kammerpräsidenten Peter Brettle und Dr. Günther Matheis, wonach „das Heilpraktikergesetz (HeilPrG) aus dem Jahre 1939 nicht mehr zeitgemäß ist und im Sinne der Patientensicherheit dringend kritisch hinterfragt werden muss“. Insbesondere die Zulassung zur Prüfung ohne je eine psychotherapeutische Ausbildung mit dem damit notwendigerweise verbundenen Patientenkontakt absolviert zu haben, sehen wir äußerst kritisch. Leider führt die derzeitige Gesetzeslage, nach der nur eine ärztliche/psychotherapeutische Approbation oder eine Heilerlaubnis die heilkundliche Tätigkeit erlaubt, dazu, dass auch Absolventen einer berufsqualifizierenden Ausbildung im Bereich künstlerische Therapien diese Prüfung durchlaufen müssen. Nur über dieses „Vehikel“ dürfen sie Patient\*innen selbständig und eigenverantwortlich behandeln.

Unter den gegebenen Umständen plädiert die DMtG für die Aufrechterhaltung der beschränkten Heilpraktikererlaubnis für Psychotherapie für Absolventen künstlerisch-therapeutischer Studiengänge bzw. Ausbildungen. Qualifiziert ausgebildete Kolleginnen und Kollegen (es bestehen Bachelor- und Masterabschlüsse an staatlich anerkannten Hochschulen sowie dem Bachelororniveau äquivalente private Musiktherapie-Ausbildungen) haben derzeit ohne den Heilpraktiker eingeschränkt auf das Gebiet der Psychotherapie keine Möglichkeit, Musiktherapie als ein psychotherapeutisch basiertes Verfahren in Selbständigkeit anzubieten. Insofern käme eine Abschaffung, wie

**12.01.2018**

**Deutsche  
Musiktherapeutische  
Gesellschaft (DMtG) e. V.**  
Naumannstraße 22  
10829 Berlin

Telefon 030. 29 49 24 93  
Fax 030. 29 49 24 94

[www.musiktherapie.de](http://www.musiktherapie.de)  
[info@musiktherapie.de](mailto:info@musiktherapie.de)

**Bankverbindung**  
IBAN DE52100205000001076600  
BIC BFSWDE33BER

**Gläubiger-ID**  
DE71ZZZ00000033805

**Vorstand**  
Prof. Dr. Lutz Neugebauer  
Frederike Schludi  
Karin Bösel  
Simone Maier-Hanemann

**Bundesgeschäftsstelle Berlin**  
Judith Brunk (Geschäftsführung)  
Sabine Westermann (Büroleitung)

**Vereinsregister**  
Amtsgericht Charlottenburg  
VR 27822 B  
Ust.-IdNr. DE 260631980





im Münsteraner Memorandum und seitens der Bundespsychotherapeutenkammer gefordert, sofern aus ihr keine berufsrechtlichen Alternativen erwachsen, quasi einer Verhinderung der selbständigen Praxis der Musiktherapeut\*innen und anderer Künstlerischer Therapeut\*innen gleich. Der Wegfall der künstlerisch-therapeutischen Angebote in diesem Bereich, also jenseits der zwei zugelassenen Richtlinienverfahren der Psychotherapie, bedeutet für Patient\*innen, insbesondere für jene Gruppen, die zu sprachlich basierten Verfahren aufgrund ihres Krankheitsbildes keinen oder nur eingeschränkten Zugang haben, eine massive Verschlechterung ihrer psychotherapeutischen Behandlungsmöglichkeiten.

Die DMtG appelliert aus den genannten Gründen an die Politik, sich für ein neu zu gestaltendes Berufsrecht für Künstlerische Therapeut\*innen einzusetzen. Einer Reformierung des HeilPrG stehen wir ebenfalls konstruktiv gegenüber. Eine alternativlose Abschaffung der beschränkten Heilerlaubnis für den Bereich Psychotherapie darf aus den dargestellten Gründen keine Option sein.

Prof. Dr. Lutz Neugebauer  
Vorstand der DMtG

Prof. Dr. Hans Ulrich Schmidt  
Mitglied wissenschaftlicher Beirat  
der DMtG

Prof. Dr. Susanne Bauer  
Sprecherin des Arbeitskreises  
staatlicher Musiktherapie-  
Ausbildungen im Tertiärbereich

Melanie Voigt, Ph.D./Univ. Texas  
Sprecherin der Ständigen Ausbildungs-  
leiterkonferenz Musiktherapie

---

344 Wörter/3096 Zeichen inkl. Leerzeichen

**Kontakt Presse:**

Judith Brunk  
Geschäftsführerin  
Tel: 030-29492493  
Mail: [judith.brunk@musiktherapie.de](mailto:judith.brunk@musiktherapie.de)  
[www.musiktherapie.de](http://www.musiktherapie.de)  
[www.facebook.com/musikwinkt](https://www.facebook.com/musikwinkt)

